richten: Anzeiger Gießen. Annahme von Anzeigen für die Lagesnummer dis zum Abend vorher.

Erftes Blatt iener Unzeig General-Anzeiger für Oberheffen

Rotationsdrud und Derlag der Bruhl'ichen Univ. Bud. und Steindruderei R. Cange. Schriftleitung, Geichaftsftelle und Druderei: Schulftr. 7.

Die deutsch-amerikanische Spannung.

(MIN.) Großes Daubtanartier, 5. Februar.

Beftlider Ariegeichauplas.

Gu fleiner englifder Borftog füdlich des Ranals La Baffée murde abgemiefen.

Gin durch Burfminenfener vorbereiteter frangofifcher Sandgranatenangriff fudlich der Gomme brach in un-ferem Ariilleriefeuer gufammen.

In der Champagne und gegen einen Zeil unferer Argonnenfront unterhielt die feindliche Artillerie am Radmittag ichweres Beuer.

Frangofifche Sprengungen auf ber Dobe von Bauquois öftlich der Argonnen richteten geringen Schaden an

unferen Sappen an. Unfere Artiflerie beicog ausgiebig die feindlichen Stellungen auf der Bogefenfront swiften Diedolehaufen

Deftlider Rriegsichauplas.

Auf ber Front feine bejonderen Greigniffe.

Ginsunferer Buftichiffe griff die Befeftigungen bon Dunaburg an.

Baltan-Rriegefcanplat. Midies Reues.

Oberfte Deeresleitung.

(BEB.) Großes Sauptquartier, 6. Februar. (Amtlich.)

Meftlicher Kriegsschauplas. Aleinere englische Abteilungen, die füdwestlich

von Meffines und füblich des Kanals von La Baffée warznichen verfucten, wurden abgewiefen. Frangofifche Sprengungen bei Berrh-au-Bac, auf

r Combres Dohe und im Brieftermalde verfiefen ohne besonderes Ergebnis.

Bei Bapanme wurde ein englischer Doppelbeder gur Sandung gennungen. Die Infaffen find gefangen.

Deftlicher und Baltanfriegeicanplas Reine Greigniffe von Bedeutung.

Oberfte Deeresleitung.

Sinne geaufert haben. Andere große Zeitungen haben in ihren Besprechungen es ebenfalls an hinweisen nicht fehlen



lassen, daß gerade Amerika gegenüber unsere Bolitik rüdsikaboll und entgegenkommend gewesen ik, daß ein Bruch in Deutschland ernstlich beklagt würde, daß aber die deutsch degenem nach Absändung aller beteitigten Kattoren und nach eigenem Berantwortlichfeitsgesibl seldt entscheiden müsse, das herr Beilion zu antworten sei. Dente hören wir mit aus dem Brunde des Unterstaatssekretars Dr. Jimmermann, daß die deutsche Begierung nicht daran benkt, ind Raufelod zu kriecken, daß ist vollender zich zu deutsche Katischen der in der einer Tentitigung werde treiben lassen. Deutschland könne die Basischer und deutsche de

Die öfterreichifch-ungarifden Tagesberichte.

Bien , 5. Febr. (BIB. Richtamtlich.) Amtlich wird verlautbart: 5. Februar 1916.

perlantbart: o. gestellen griegsicauplagen brei Briegsicauplagen teine befonderen Ereigniffe.
Der Stellvertreter des Chefs des Generalftabs v. Dofer, Feldmaricalfeutnant.

Bien, 6. Febr. (BIB. Lichtamilich.) Amtlich wird verlautbart: 6. Februar 1916. Der geftrige Tag vertief auf allen Erlegsichauplähen ohne besondere Begebenheiten.

Der Stellvertreter des Chefs des Generalftabs v. Dofer, Feldmurichalleufnaut,

Unterftaatefefretar Bimmermann über bie beutich-ameritanifchen Berhandlungen.

Gine neue Rede Bilfons.

dat jede don inner tonner einge Amerika habe leine ko oder neue Anstryamgen in seinen internazionalen Bestelm eingeführt, sondern sei det dem Karen Mortlaut der dölken

Die Aritit an ben Erffärungen Salanbras.

ern, 5. Jebr. (BIB) Richtamtlich.) Der "Sacolo" melt kom: Die bolitischen Erflärungen Salandras werden in allen Parteilagern sehr ftart besprochen. S ng der don dem Meintiertrandenten ergangenen eigenen Be mungen, nach welchen die Berbreitung don Nachrichten uni ufen, die die Uneinigkeit der Geister herausbeschwören chen ist.

Die italienifche Rohlenfrage.

Bern, 6. Jebr. (BLB. Niditantlid.) Der "Temps meldet aus Kom, daß die englische Kegierung in der Koh fen frage endgültig dem Grundsatzugestimmt habe, ein gavifelzah Dampfer für den ausschließlichen übersechien nach Jalien zu remitrieren und zwar für denfelden Prei-als diejenigen, welche den Dienst für die englische Staats marine berseben.

Senator Onmbert forbert die Dberleitung Frantreiche.

Grantreiche.

Baris, 6, Jekr. (BIB. Nichtomflich.) Im "Journal"
bert Ebarles Dumbert die Oberfeinma in dem Aftionen
Mitiertein für Frankreich, Er sagt, die Kitche der Mitiertein
Mentdeal, Mederial und Geld ind, daran zweifelt kriner,
moder Feineb dei weisem überlegen. Wer worzm fünd diese
rall moch im Borteile angelichts einer Koalition, welche für
eall moch im Borteile angelichts einer Koalition, welche für
eall moch im Borteile angelichts einer Koalition, welche für
eall moch und Aftionen. Mögen die Mitierten doch endlich aufdoren,
e seinen eigenen Kring zu führen. Frankreich, das bisher
ur als die anderen getam und gelitten dat, dat jest die
licht, flar und deuntlich zu reden. Frankreich des bisher
ur als die anderen getam und gelitten dat, dat jest die
licht, flar und deuntlich zu reden. Frankreich fie de
te nicht möglich, noch nehr Ankrenamaen in Sachen des
mitigenstenses zu machen, aber voos ihm numöglich is konnen
ditienten deutschaften der der der der der koalition werden. Mit
nacht der ein Keinkoe ertig zu werden, in noch
te führere Angliede. Die großantigen Kritet der Mitierbedorien einer ein beitzlichen Leitung und Ausbung. Frankreich allein ist geeignet, sie su
den.

Die britte englifche Ariegeanleibe.

Berlin, 7. Jebr. Wie verschiebene Morgenblätter fich über Amsterbam melden lassen, jei der englische Kinang-minister nich ben englischen Gebrauten in Erwägungen über die Gerundlagen der der ihre nen glischen Germalagen in Grwägungen über die Germalagen der der ihre nen glischen Kriegeban nel eiche eingetreten, die im März unfgelegt werben soll und bereits zu einer Bersändigung gefommen. Die Anseinerbe 400 Williamen Brund der ert in gebetragen. Der Amstal sei sind konsent, der Ennissionsturg ungefähr 37 Brogent. Während 10 Jahren soll die Anleihe nicht fünder sein.

Miggfudte Machenichaften in Bulgarien.

Berlin, 7. Hedr. Nagu, daß in Bulgarien.
Berlin, 7. Hedr. Nagu, daß in Bulgarien ein rundes Dutend den Abgeordneten in Staatsgewahrlam gebracht worden find, jagt der "Berliner zohalnzeigen". Den Ausgang der irragerichtichen Unterluckung foll man nachtrich abwarten. Aber wir feben wieder einnel, mit voelden Witteln der berühmte französische Auftureinfluß in der Belt verbreitet wird, gegen den germanische "Bardarei" angeblich nicht aufkommen kun.

Die feindlichen Rundgebungen im Lichte ber

Dulgarischen Deficuttichteit.

Sofia, 5. Kebr. (BSB Richanntlich.) In Besprechung der edem Sason oder Bosin carés. Banderbeldes und salandra des beit die bulgarische Breise den madden Arundon bervor, der allen diesen Kundyednungen gemeinigen sei. Auch und Antistende erdisch der bulgarische Breise der anteien ein Anzeichen für des Erlahmen der nusstäten Wiedennschaftrast. Die Blätter ichöpen darans die Sossung auf balzeien Arieden, betwein jedoch, deb der Beirfand angelichts des aben Riefes in seinen Anklerungungen nicht nachlassen der Anzeich der Beirfand der Seisen kleise in seinen Anklerungungen nicht nachlassen der Anzeich der Beirfand der Seisen kleise in seinen Anklerungungen nicht nachlassen der Anzeich und der Anzeich der

Berhandlungen über Beftechungsfälle im rumanifden Barlament.

Gleifcfreie Tage in Ruffand.

London, 5. Hebr. (BTB. Richtantlich.) Meldung des Reuterschen Buremis. Die "Times" berichtet aus Petersburg: Der Ackerbauminister ließ verlaufdaren, daß es nötig sein werbe, im ganzen Reiche zwei fleis die Tage von Bache einzuführen, wenn man ein ruimfes Konedmendes Biebbestandes vermeihen wolle. Das Ministerium schlägt außerdem vor, die Fleischration der Soldaten herabzusehre.

Gine englische Miffion beim Abnig ber Belgier.

Sondon, 5. sebr. (192B Kichtantlich) Meldung des Keuterschen Bureaus. Amilich wird mitgeteilt: Lord Eur-zon und General Sir Douglas haig sind von der Regie-rung damit deanfragt worden, sich in besonderer Rifsson zu dem König der Besgier zu begeben. Eine rususche Auleihe in Japan.

Eine ruffische Anteipe in gapan. London, 5. Jebr. (BLB. Nichtamilich.) Die "Times" erfährt, daß Berhandlungen über eine ruffische An-feibe in Jadan über 5 Milliarben hem geführt werben. Die Anleide würde bie Bezahlung der großen Ariegsaufträge wesenlich erleichtern, die Aufland in Japan gemacht dat, zumal bei dem jesigen Wechgefturs. Jugleich würde Eng-land badurch simmziell wesenlich entlastet werden.

Der türtifche Bericht.

Der türtische Bericht.

Konstantinopel, 6. Jebr. (BIB Richtamtlich.)
Amtlicher Bericht des Haubtquartiers von gestern: An der Jraf-Jront dei Keladie leiche Artillerie- und Justanieriekanise. Bei kult-el-Amara seine Beründerung.
Am 3. Kebruar beben ein Tocpedosoot und ein Kreuzer am breiten Eingang der Dard anet sein einge Bo mben gegen Teste Burun und Sedd-ül-Bahr geschleubert und sich dam guridgesogen. Richts von Bedeutung auf den übrigen Aronten.
Konstantinodel, 6. Jebr. (BIB Richtamtlich.)
Antlicher Berühlerstungen und Korposten an verschiederung. An der Kantalussfront wurden seinellen Eränderung. An der Kantalussfront wurden seinellen versicht. An der Frankfront seinellen Erzichten und Konständigen. An den Tard nat flen versichten und Konständigen und Korposten an verschiederund ichos ibn ab, so daß er zwischen Jmbros und Kada Tepe ins Weer sinigen am 4. Februar einen englischen Toppelbeder und ichos ibn ab, so daß er zwischen Jmbros und Kada Tepe ins Weer sinigen Burun und bei Ungehung von Sedd-ül-Bahr. Kachbem unsere anatolischen Katerien geantwortet batten, zogen ise ist nach Weieuerung von 30 Granaten zurück. Am 3. Kebruar sienen soch einen Schaden anzurücksen, im Wischnit von Bergama.

O Granaten gegen zwei Dertschiefteien am Kord- und Süduier bes Golfes von Eichurderli ab.

Der französsiche Gericht.

Der frangöfifche Bericht.

Der französische Bericht.

Baris, 6, sehr. (NER gichtamtlich) Amslicher Bericht von gestern abend: Zwirden Sonigen und Reims beichoft untere Artislerie den Prüdentow von Bonizel und keims beichoft untere Artislerie den Prüdentow von Bonizel und eindliche Schanzwerte dei Bentoresse und Eernan. Eine mariörerende Kadomne wurde dittick von Seint Souplet unter unter Beuer genommen. In der Ehampagne beschädigten untere Batterien frühdliche Anlagen nördicht den Anlagen der Anlagen nicht der Anlagen Verlichten Anlagen der Anlagen nicht der Anlagen wie den Vordende eines Beutschen Anlagen der Anlagen Längeit unterer Artislerie in der Gegend von Cornourt und Domerre. Auf ist am pf. Gegen II lihr 30 morgand sieferte der Kliegere kunnemer einem deutschen Klieger einen Raund in der Gegend von Frise. Er scholie ein feubliches Klagseng weischen Alfevillers und Beredenunt in Brand. Dies ist das finite seindliche Flugzeng, das Gupmemer abgeschoffen dat.

2 Er gist der Ber icht: Die letzte Nacht von ziemslich rubig. Deute ist nichts Besonderes zu melden, auser der gewöhnlichen beiderzeitigen Artislerietänigkeit.

Die Unruhen in Ceplon.

Berlin, 5. Hebr. (Brid-Lei.) Das "Berl Tagebl" meldet aus dem Haag: Ein offizieller Bericht des Connerneurs don Ceplon vefagt, daß die Unruhen, die im Rai ftattgefunden haben, wobei über hundert Eingeboren getötet worden sich auf Uneungfetten zwischen Auddhöllen und Wohammedanern zurückzuführen ind. 34 Lingeflagte sind den gerichtet und 275 zu Gefängnis verurreitt worden. Die Zivilgerichte helprafien noch 4500 andere Angeflagte wegen dieser religiösen Unruhen.

Admiral Ergherzog Rart Stefan ju Befuch in Berlin.

Berlin, 7. Februar. Admiral Eriberzog Karl Stephan, der gestern zu mehrtätigem inossizielen Ausentbalt in Berlin ankam, wurde auf dem Bahnhof von dem Gemahlin (einer Richte des Expberzogs) emdfangen. Der Ersberzog besuchte im Laufe des Tages n. a. die Sonderanstellung von Erfahzsliebern und Arbeitshille für Kriegsbeschafte.

Raiferlich türtifche Pringen im beutiden hauptquartier.

Konstantinopel, 6. Jebr. (MDB, Kichtamtlich.) Die faiserlichen Bringen Osman Knad und Abbul Rahim sind in Begleitung des Militär-Gouverneurs Oberst von Strempel zur Fortsesung ihrer militärischen Studien in das deutsche Hauptquartier abgereist.

Der Seefrieg.

Stelle, wo das Schiff gehinten war, ihm liedertedende zu tert in Die Jengamin indere gegen 200 000 Annd Sterling in Cook mil 11ch.

Arectoerder bekonte, daß die Latifden die britischen Gehangenen mit ard kter Hoffische Gehangenen mit ard kter Hoffische Gehangenen mit ard kter Hoffische Gehangenen mit ard kter Hoffischen Stelle Bedeit der Gefangenen lagter. Der deutlich kreuger door ein gan neues Schiff, mindeftens 5000 Tonnen groß und mit medreren hundert Mann Belgaung, die aber der istriebene Schiffsanden auf den Angen führten. Die Deutlichen leaten auf die "Ausum", idsafd die erdennet norden war, mederer Jonken und drochen, das Schiff in die Auf zu sprengen, wenn es Widerhald besteutschaft das Schiff in die Auf zu sprengen, wenn es Widerhald besteutschaft das Auf der Verlauge der Auf der Verlauge der Auf der der Verlauge der Auf der der Verlauge der Auf der Verlauge der Auf der Verlauge der Auf der Verlauge der V

baitert. Balhington, 5. Jebr. (BIB. Richtanstick.) Met-bung des Kenterichen Bureaus. Die Regierung bat zu-guniten der beutschen Ambrücke entscheden, daß der preußisch anmeritanische Bertrag im "Appam"-Fall anzuwenden sei Die Juterpretation der Bestim-mungen des Bertrages bleibt jedoch noch zu bestimmen.

Gin englifder fleiner Arenger gefunten.

Ein englischer kleiner Kreuzer gelunken. Köln, 6. Jebr. (BTB. Richtamtlich.) Die "Kölniche Zeitung" meldet von der bölländischen Grenze unter dem 6. Jedruar: Bei dem letten Luftangriff auf Eng-land ist der englische kleine Kreuzer "Cara-kina" auf dem Humber durch eine Bombe getrof-fen worden und mit großen Menschenderlusten gefunken. Die "Kölnische Zeitung" bemerk dazu: Der kleine Kreuzer "Carolina" var eria mt 21. September 1914 dom Stadel gelaufen. Er hatte einen Wasserverbrang den 3800 Tonnen und eine Geschwindigkeit von 30 Seeneisen. Be-stüdt war er mit drei Geschwindigkeit von 15,2 zim. und jechs von 10,2 zim. Er batte zwei Torpedodoppelrohre. Seine Besatung betrug 400 Mann.

Berlin, 5. Jebr. (Briv-Tel.) Eine Schaluppe brackte ein beschäbigtes russissischen Annierseeboot nach ben Marinearsenal von Keni. Das Unterseeboot scheint in einem. Gesch beschäpt worden zu sein. London, 6. Jebr. (BTB. Richtamslich.) Modds mel-bet: Der englische Dampser "Balgownie" ist ge-sunten. Die Belahung, mit Ausnahme eines Dississers, ist gerettet worden.

Mus Stadt und Cand.

kremide, die itm issen aufgetreine einfach und besoeiden aufgetreine worden ihr "Baltenvortrag. Rittergutsbesiger Silva v. Broed-rich hat bereits in einigen deutsden Sidden mit aufgeordent-lichen Erfolge über fein Keimaland gelprochen. In Wi in den von der Saaf des Bürgerbrünfellers, der größte Verfammlungs-raum der Stadt, überfüllt; das geistige Milioden und seine Bür-

begeiserte Aufnahme.

** Stadtsheater. Aus dem Stadtsfeater-Aureau wird ins mitgeteit: In der morgigen Abonnements-Borftellung von Bebeles "Maria Magdaleun" sind in handtrollen dehöaltsdie Tamen Schild und Arenzel, sowie die derem Sellung von unter Arenzel, sowie die derem Sellung von unter Arenzel, sowie die derem Sellung von unter Ereinhofere, Ewortowski, Theiling und Stettine u. – Ju der Neubeit des nächsten Somitags, dem Vollsfühlt mit Gelong "Das Glindem über von Nag Keimann und Otio Schwarz haben die Kroden deel" von Nag Keimann und Otio Schwarz haben die Kroden deel" von Nag Keimann und Otio Schwarz haben die Kroden deel" von Nag Keimann und Otio Schwarz haben die Kroden deel" von Aren Keinflichen und Ereinfliche Aufnahm unter Arenzellungen unter Archaelen werden.

** Im Solbaten heim sinder Alte, auf das wer besieder derinertsem machen.

** Des Keinstliche Bücherballe, In Januar murden 3008 Bände and aelieben. Davon tommen auf: Erzählende Bleteratur 1778, Zerischriten 362, Juneubschriten 239, kiteraturgefichte K. Gebichte und Tamen 32, Annerschlerten 239, kiteraturgefichte K. Gebichte und Tamen 32, Annerschlerten 239, kiteraturgefichte K. Gebichte und Tamen 32, Annerschlerten 239, kiteraturgefichte K. Gebichte und Tamen 33, Lenders und Belfertunde 73, Kulturgefichte 35, Gebichte und Begeichten 230, kiteraturgefichte K. Gebichte und Tamen 32, denders und Belfertunde 73, Kulturgefichte 35, Gebichte und Begeichten 249, Keitzen m. Beitzelnichte 35, Enderschlein 250, kiteraturgefichten 35, des Gebichte 35, Gebichte 35, Gebichte 36, Gebichte 37, Keitzellungen 25, kiteraturgefichten 25, kiteraturgefichten 36, kiteraturgefichten 36, kiteraturgefichten 36, kiteraturgefichten 36, kiteraturgefichten 36, kiteraturgefichten 36, kiteraturgefichten 31, dere 25, kiteraturg

nähere Ausfamt exteill. Aufträge, die ipäter eingeben, fömen nicht mehr berücklichtigt werden.

Canbfreis Giefen.

D eibgestern, 6. Kebr. Den Holdentod fürs Bater-dad karb der hessige Gemeindebester Interossiget Georg Pekin der 7. Komp. Info-Regt. 116. Um 31. Januar murde er durch einen Granasspillter chwer verenwet umb sard gleich darani. Er mar nitt der dest. Lapterleitsmedaille ausgezeichnet. Die ganze Gemeinde betrauert den braven, tilchtigen Beamien. — Bon deut zit A Kovember 8. Z. in servichter Gelangenichal gewelenen Unteros, der Landsweise der Anaten ein, zin der erlein aus Anassit vom 22. Januar teilt er seinen Angehörigen mit, daß er mit einen Cesterreicher am 14. Exember aus der Gelanaenschaft eitwicher und glücklich entsommen sei. Die beiben anderen bat er am 1. Kebruar in Berlin geschreben. Diernach ist er dem Erlag-Baioillon in Landsberg a. d. Warthe überwiesen.

"Großen Eul ed, 7. Kebr. Worgen seiern die Gebetute Seinrich Bagner XXI. und dessen Erband ist er dem Erlag-Baioillon und Landsberg a. d. Barthe überwiesen.

Landsort, 7. Jehr. Der Lebert Miedrich Gengnagel verteilte Seinrich Bagner aus der Gelerve bestrött Gengnagel werden 710 Mr. in Gold gulanmen.

Datten od, 7. Jehr. Die Schulknervalter Deinrich Rinfer von dier, zurgeit Bigeledwebel M-G.-Kompagnie Julgeg. 118, vonede mit dem Erlernen Kreuz 2. Klasse ausgezichnet.

Extats-Dorlost, 6. Febr. Dem Unterossiter Moss Eilerne Areuz 2. Klasse verlieben worden. ist jest auch das Eilerne Kreuz 2. Klasse verlieben worden.

Areis Budingen.

Budingen, 7. febr. Die heffliche Tapterfeitsmed aiffe erhielt der Unieroffizier Rullmann im flug-Art.Regt. 18.

Diebach a. haag, 7. febr. Die heffliche Tapterteitsmedaille erhielt der hornift Blum im Inf.-Regt. 88.

Areis Schotten.

Schotten. 7. Jedr. Im Allier von 74 Jahren verstarb der langidbrige Bürgermeister Schottens, heinrich krom m. nach schweren Leiden. Der Bersorbene, der sich im die Entwicklung seiner Batersladt große Berbienste erworden hat, war u. a. auch Miglied des Krodingsladusschules der Kroding Derthesen.

Eichelsachen. 7. Jedr. Den heldentod fürs Baterland sorbe Berdemann Bolz.

Eichelsachen. 2. Jedr. Mach langem Leiden stard hier der Härgermeister Einfalm Bürz im 67. Ledensjahre.

Streis Friedderg.

o.0 Bilbel, 7. Febr. Tem von hier flammenden Schlachthof-Juspektor Siegerich, Indimeilter des Landstum-Infantierie-Bataillons Gießen, in Nacotrantieckich, der bereits im Beiße einer hellichen Kriegsauszeichnung ist, wurde das Eiserne Kreig ver-tleben. Keiervölk Beltipp filflinger von hier erhielt die Helfiche Lanjerfeitsmedaille.

Angen der g. 7. Hebr. Dier sammelten die Schulkinder 500 Mark in Gold.

Starkenburg und Abeinhessen. # Mains, 7. Febr. In den sehren 14 Tagen wurden sier 33 000 Mt. in Gold von den Schülern der Boltsschule

Deffen-Raffau.

Sessinausensein.

Seinmausensein.

Seinmausensein.

Brantsuter Am, 7. Febr. Im Dein der "Frantsuter Künpisergeislichet", dem "Ereinernen Dans" und eine glänzende Beier au Ehren Wilde im Stein den seine Kunt. der am 2. Kebruar sein 70. Zedensjahr vollendete. In Beginn des Festeates murde der Weiser von lacktragenden Bagen und unter Orgestinag in den dichtoeisten Festauer. Im Kustrage der Küntlerichaft überreichte Ardeister Keberteren prachtvolle Kidden Buch, deinen Plätter von salbireiden Kerederen prachtvolle Kidden mungen in Wort und Kidden konden. Den Gruß der kabelle Abnaugen in Wort und Kidden der Verantsuter und kilden Kerederen prachtvolle Kidden Kerederen prachtvolle Kidden Kiedden die Kinden konden kinden kabel der Schotzer der Verantsutet eine Kidden die Kinden kinde

ist durch die Rogelung vereinnehmt.

— Doch fabt, 7. Jebr. In den Rebengleisen des Bahnhols ent gleisten miolge salisher Weichenstellung der Angen eines Güterzuges. Personen kannen nicht zu Echaden.

E Eich wege a. d. Werra. 6. sebr. Und der Eisenbeimeren Bedeunen durch gestern dernuntag gwicken den den eine Stationen Oberhalt und doneband der 40säbrige verherratete Landwirt 2 hiel aus Bossevog, kiels Votendung, von einem Jectonen zuge überladt und den gestern der micht zu gesten der zu

Biegener Mongertverein.

Giehener Konzertverein.

Biehen, 7. Jebruar.

Das fünste bieswinterliche Konzert des Giehener Konzertdereins drachte einem auhrezewohnlich schonen Kammer Kunzert der ihre den in der Ausgebert der Andere ihren auhrezewohnlich schonen Kammer mut if ihabende inde, gedere au den scholen werte der eine konzert der eine führe der der der eine führe konzert der eine gestellt worken lich, gedere au den schonlten, was die Kammermallisterahre bietet. Aunächst Schonen der Kammermallisterahre diedet. Aunächst Schonen der kammermallisterahre diedet. Aunächst Schonen der könige aus eine Mehrel der der Vereich aus Erhültigere Scholert, reich am Melodien, die ja Echaberts unschlichtiger Scholert, reich am Melodien, die ja Chartett aus Erhültigere Scholert, reich am Kelodien, die ja der eine Kröße aussenden. Des Veren Prosesson der den der der Vereich der Vereich der Vereich aus der Vereich auf des voortribselfere ein. Ihr numberbal sen der Wiesen auf des voortribselfere ein. Ihr numberbal sen der Kröße Aussen Wiesen der der Vereiche der Vereiche Sussen werden die der der Vereiche Sussen der Vereich der der Vereiche Sussen der Vereich der der der Vereiche Schonen der Vereich der der Vereich d

Univerfitäts-Machrichten.

- Frankljurt a. M., 7. Febr. Als Bertester der Stadt Franklurt wurde an Sielle des verlierbenen Stadtrats Dr. Pielch Bürgermeister Dr. Luppe in das Kuratorium der Universität be-rufen.

Brieftaften der Bedaftion.

Collar. Anonyme Buidriffen werben nicht berudfichtigt.

Meteorologische Beobachtungen der Station Giefen.

Febr. 1916	Barometer and O' redugiert	Lemperatur ber guft	Henchtigfeit Genchtigfeit	Relative	Shinb- richtung	Windflärfe	drad ber Bemblung in Zehatel ber fichtb. Himmelsfi.	Wetter
6. 2 ³⁰ 6. 9 ³¹ 7. 7 ¹²	111	7,0 6,2 6,0	5,2 5,1 6,6	70 72 94	111	111	2 10 10	Sonnenschein Bed. Dimmel
Sodi Nieb:	te Tem	peratu	am	5. bis	6. Feb	rua	1916	= + 8,5 ° C. = - 1,0 ° C.

Amtlicher Betterbericht, Gießen. Deffentlicher Betterbienn, Gießen. Betterausfichten in Deffen am Lienstag, den & Rebruar 1916: chleind bewolft, getwork leichte Niederschildige, mild.

Cette Nachrichten.

Drei Millionen ruffifche Berlufte.

Böln, 7. Hebr. Am eritan if die Ganitätsreisende, die aus Ruftland in Bergen eingetrossen sinie erzählen laut "Win. Big.", Vetersdurg gleiche einem einzigen Riesemlagarett. Die Haben erflätet, die in von Berwumbeten überfällt. Die Mistärbehörden erflärten, daß die tuissichen Berwinde im Kriege beel Willionen Tote, Berwumbete und Bermifte betragen.

Bulgariide Bernipreder in Rumanien beidlagnabmt.

Saag, 7 gebr. Die rumünische Regierung bat in Rama-ban mehrere Kiften mitt für Bulgarien bestimmte Telephonapparate beschlagnabmt. Bulgarien hat in Bulareit protesitert, ba auch die Waren und Bierde für Rustand in Rumänien gesauft und weiterbesorbert werben.

Die Rampfe in Berfien.

Konstantinepel, 7. Jebe Konstantinopeler Radridten lauten dahin, daß die Russen bei Muendzil in Bersien eine fichwere Riederlage erlitten baben. Tutdus Khan griff mit den Miebsiabid Stammen Die Ruffen an. Die ruffifden Beclufte betrugen außer Toten und Bermundeten 600 unperwundete Kriegegefangene, ebenjo gabireides Militargerat.

Minifterrat in Rom.

Lugano, 7, 19er. In Mom fand am Sonntag ein Rinisterat stat, auf dem Salandra das Ergebnis seiner Mundreiten und seiner Neden ichilderte. Ueber den Einbruck, den er einer Mehret. Ueber den Eindruck der intersiante Berüft auf seine Kollegen machte, ist noch nichts in die Sessentlickeit gedrungen.

Leutnant Berg.

Samburg, 7. gebr. Die Berfönlichfeit bes Leutmants Berg, ber die "Appam" nach Amerika bracke, ist nutunebe eitgestellt. Es ist ber Kapitan der deutschen Sandelsmarine, Franz Berg aus Abenrade, Reservelentnant ber beutschen Warine.

Untericklagungen bei der russischen Handelskummer in Landon.
Stockholm, 7. Jebr. "Birstewija Wiedenwiit" meldet: Tas ganze Eigentum der russischen Handelskummer in London, die auf Veranlaufung des cuelischen Anneles witzliedes Sinkles begründer wurde und die Verbeiterung der Jandelsbeziehungen wieden Angland und Anfland um Angreite batte, sei auf Veranlassing des Unterjudungsrickters beistignadmit worden. Mis Grund werden geoße Keike duntenflicken Archiel unter Angleichen Archiel unterfinden Archiel gung ein und Untersicht gung ein angegeben. Die vorwehnsten englischen Archiel waren Rüglieden Kuntumer.

Diebhändler= Derjammlung.

Die Biehhandler von Biegen und Umgegend werden zwecks Zusammenschlusses und wichtiger Besprechungen auf

Mittwoch, den 9. bs. Mits. nachmittage 3 Uhr

nach Biegen in die Reftauration Grunewald, Weft-Unlage, höflichft einzuladen.

Die Einberufer.



Den Raucher

Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Mitteilung, dass unsere innigatgeliebte, treusorgende Mutter, Schwiegermutter, Grossmutter, Schwester, Schwägerin und Tante

Frau Louise Lotz geb. Plank

vollendetem 68. Lebensjahre nach langem Leiden Samstag morgen 1/26 Uhr sanft entschlafen ist.

In tiefer Trauer:

Theodor Lotz Louise Hensoldt geb. Lotz Marie Freifrau Schenck zu Schweinsberg geb. Lotz Hermann Lotz, z. Zt. kriegsgefangen in Ahmednagar (Indien) Anna Lotz geb. Reiber und 4 Enkelkinder.

Giessen (Kaiser-Allee 12) und Wetzlar, den 7. Februar 1916.

Von Kondolenzbesuchen bittet man absehen zu wollen.

Die Beerdigung findet Dienstag nachmittag 4 Uhr von der Kapelle des alten Friedhofes aus statt.

Danksagung.

Da es mir unmöglich ist, allen persönlich zu danken, die uns während der Krankheit und beim Heimgang unserer innigstgeliebten, treusorgenden, unvergesslichen Frau und Mutter mit Rat und Tat zur Seite standen, sowie für die vielen Kranzspenden und Begleitung zur letzten Ruhestätte, drängt es mich, allen hierdurch unseren herzlichsten Dank auszuprechen.

> Im Namen der tieftrauernd Hinterbliebenen: Heinrich Ludwig Wissner.

Londorf, den 5. Februar 1916.

000000000000

Oeffentl. Dortrag 1.

Donnerstag, ben 10. Februar 1916 abende 81/2 Uhr pfinftlich im Caale bes Gefellichaftevereine.

herr Rittergutsbesither Silvio Broedrich (Kurmahien, Kurland) 868

Numerierte Blage gu 1.50 u. 1 Dit. Stebplate 50 Big. Mitglieber der unterzeichnet. Bereine gablen im Borvertau! 1 Mt. 70 und 30 Big. gegen Bormeis der Mitgliedsfarte. Borberfauf in der Gerber'ichen, Greed'ichen und Rider'ichen Buchbandlung.

Riderichen Buchbandiung.

Es laben jum Beind des Bortrages ein:
Allbenticher Berband. Allgemeiner Deuticher Frauenberein. Allaemeiner Deuticher Sprachverein. Beamtenverein. Bund der Teutichen in Böhmen.
Bürgerberein. Christischolister Berein. DentichDeitere Albenderein. Deutich völfticher Babliverein.
Klottadberein. Dauisdoudd. Kaufmännischer Berein.
Klottadberein. Dauisdoudd. Kaufmännischer Berein.
Klottadberein. Derein für Betöffernnasvoliste. Berein wir des Deutschum muslande. Berein der fortickriftlichen Bolfspartei. Berein für Lutichtischen.
Berein Tüdmark.

Samariter - Kurse

des Alice-Frauen-Vereins Giessen. Beginn: Dienstag, d. S. Februar 1916 abends S Uhr (präzis), Stadtmädchenschule Schillerstrasse. Zimmer Nr. 10. Fran B. Gebhardt

Heinrich Hahn · Giessen

Neustadt 8 - Samenhandlung - Teleph. 403

Illustrierte Hauptpreisliste steht Interessenten = franko zu Diensten.

Für Feldpost-Sendungen Beriandboien und Pappichachteln Edgar Borrmann

Fluß- u. Seefische

J. M. Schulhof Berfand nach auswärts. [19

Wasserdichte

Westen mit Wollfutter Mk. 12

Westen in Leter, Pelz, Wells usw. Gummi- und Regen-hautmäntel [81 usrüstungsgegen-stände für Offiziere Mannschaften u. Pierde

Antertigung in eigner Werkstall Aug. Kilbinger

Stadithealer Giellen Dir.: Hormann Steingoetter.

Maria Mandalene

Ein blitzertiches Transcript in I Aufgligen von Friedrich Gebbel. Ende 10% libr. Soldaten vom Foldwebe aborischungen auber b

Danksagung.

Für die uns erwiesene Teilrahme bei dem Hin-scheiden unseres lieben, unvergesslichen Vaters

lohannes Mähler

für die trostreichen Worte des Herrn Pfarrer Bröckelmann, die vielen Blumenspenden, die zahlreiche Beteiligung seitens des Kriegervereins und die liebevolle Pflege der Kranken-schwester sagen wir unseren tiefgefühlten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen: Gertrude Mähler, geb. Schmidt und Kinder.

Klein-Linden, den 5. Februar 1916.

Billigite Berechnung. Reinerlei Rachforberun Heimholung gefall. Krieger Gear. 1889 Aachner's Transportbureau Gegr. 1889 Kalsor Friedrichplatus :: WIESBADEN :: Nassauer No

Mittwoch, ben 9. Februar won 3 bis 5 Ubr

Soldatenheim

ansaciübrt von ber Kavelle des Griah-Bataillons Inf. Regts. Nr. 116 Froier Lintritt f. alle Angehörige der Lazarette n. d. Garnison



Ingenieur - Akademie Am Wismar, Ostsoe. «För Handbloon- und Chöbre-SOCOS SOCOS SOCOS

Ronfurenzios! og der Tenerung Lage, durch Mas

Rheumatis-

mus, Ischias, Gicht können Sie selbst be-kämpfen Ich will nichts verkaufen. Auskunft erteilt kostenlos (651D Brandt, kriepszebuheamier all. Halle a. S. 252, Jakobstr. 44.

Allq. Beutsch. Prancoversin Unstunftftelle für Frauenberufe.

und Auskunft für alle Berufe imalien Ratbaus Markivlah 14. Dienstag abends von 7 bis 8 Uhr.

Rechtsichutstelle. Frauen u. Mädchen erhalten unentgeltlich Rat nud Austunft in Rechtsangelegenheiten

öе.

Schwemmsteinfabrik, öltefte nug. Synd, lief bill. In Steine Bbil. Gies, Renivied

Unferem lieben Freunde D. Lebleitner n. Fran, Schattftraße II. die beiten Gegende n. Glichtwünsche aur Elibernen Dockseit am 8. Februar 1816. 07536 Seine Freunde.

E Gratis-Tag

Auf vielseitiges Verlangen unserer werten Kundschaft haben wir uns trotz Preissteigerung aller Fabrikate entschlossen, für einige Zeit wieder die allseitig beliebten Gratisbilder zu geben, und auf allgemeinen Wunsch die Zeit bis Ende des Monats verlängert. 399

Es erhält sonach: Jeder: vom 22. Januar d. J. bis 29. Februar d. J. bei uns aufnehmen lässt, eine Vergrösserung seines eigenen Bildes, 30 cm breit, 36 cm hoch mit Karton

glanz 1.80 4 matt 4.00

Cabinets glanz 4.80

Phot. Atelier Gebr. Strauss

Bahnhofstrasse 64

Andere Formate entsprechend billig * * * Sonntags den ganzen Tag geöffnet